Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde

Donnerstag, 04. Juni 2020 | Nummer 23

Badenweiler aktuell

mit den Ortsteilen Lipburg - Sehringen - Schweighof

www.gemeinde-badenweiler.de | rathaus@gemeinde-badenweiler.de

Themen der Woche:

- Corona-Update des Bürgermeisters
- Auf ein Wort mit dem Bürgermeister - persönliche Gesprächstermine wieder möglich –
- Stabilisierungshilfe Corona für das Hotel- und Gaststättengewerbe
- Restaurants in Badenweiler
- Nachbarschaftshilfe während der Corona-Pandemie
- BeKi (Bewusste Ernährung für Kinder) macht weiter.Auch zu Corona Zeiten und mit dem EDEKA Sutter Team

Malwettbewerb für Kinder #GemeinsamGegenCorona

Malak Khaled, 10 Jahre alt

Herausgeber:
GEMEINDE BADENWEILER, 79410 Badenweiler,
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt:
Bürgermeister Vincenz Wissler

Anzeigenteil/Druck:
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, 78333 Stockach,
Messkircher Straße 45, Telefon 07771-9317-11, Telefax 07771-9317-40
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de

Notrufe und Bereitschaftsdienste

Polizei:
Notruf 110
Polizeirevier Müllheim 07631 1788-0
Feuerwehr:
Notruf 112

24-Stunden Rohrreinigungs-Notdienst
Gebr. Förster GmbH 07824 2036

badenova-Störungsnummer
(24-Stunden) **(Gas)** 0800/2767767

EnergieDienst-Störungsnummer
24-Stunden **(Strom)** 07623/921818

Unfallrettungsdienst und Krankentransporte 112

Vergiftungs- Informations-Zentrale 0761 19240

Sozialstation Markgräflerland e.V.
Hauptstr. 147
Müllheim 07631 1777-0

Hospizgruppe Markgräflerland 07631 172682

KOBRA - Drogenberatung
Moltkestr. 1, Müllheim 07631 5017

Suchtberatungsstelle
Moltkestr. 1, Müllheim 07631 5015

Familienpflege des Caritasverbandes für den Landkreis
Ihre Familie braucht Unterstützung? 0761 8965-451
cv-familienpflege@caritas-bh.de
www.caritas-breisgau-hochschwarzwald.de

Schuldnerberatung des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald
Offene Sprechstunde mittwochs
von 14.00 - 16.30 Uhr
Stadtstr. 2, Nebengebäude, 4. OG, Raum 439 & 440

Beratungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörige Terminvereinbarung
Tel. 07631-177728 (AB)

Notdienste/Ärzte

Wochenende (Sa. 08.00 - Mo. 08.00 Uhr)

Arzt:
Auskünfte über den ärztlichen Bereitschaftsdienst 116 117

Zahnarzt:
Auskünfte über den zahnärztlichen Wochenenddienst 01803 222555-40

Tierarzt:
Auskünfte über den tierärztlichen Notdienst Markgräflerland erfahren Sie unter 07631 36536

Krankenhaus/ Helios-Klinik
Heliosweg, Müllheim 07631 88-0

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche
Bismarckstr. 3 - 5
79379 Müllheim 0761 2187-2411
Sprechzeiten nach tel. Vereinbarung

Defibrillatoren, Standorte in der Gemeinde:
1. Cassiopeia Therme im Bademeisterraum
2. Kurhaus im UG (Wiesen-Geschoss) neben der Garderobe
3. Feuerwehrgerätehaus Schweighof

Apothekendienste:

in der Woche 04.06. – 11.06.2020

Donnerstag, 04. Juni 2020
Apotheke am Schillerplatz, Werderstr. 23, Müllheim, Tel. 07631/12775

Freitag, 05. Juni 2020
Bad Apotheke, Bahnhofstr. 23, Bad Krozingen, Tel. 07633/92840

Samstag, 06. Juni 2020
Werder-Apotheke, Werderstr. 57, Müllheim, Tel. 07631/740600

Sonntag, 07. Juni 2020
Stadt-Apotheke, Hauptstr. 15, Staufen, Tel. 07633/6263

Montag, 08. Juni 2020
Bad–Apotheke im Paracelsushaus, Freiburger Str. 20,
Bad Krozingen, Tel: 07633/150150

Dienstag, 09. Juni 2020
Fridolin-Apotheke, Müllheimer Str. 23, Neuenburg, Tel. 07631/793700

Mittwoch, 10. Juni 2020
Hense´sche-Apotheke, Luisenstr. 2, Badenweiler, Tel. 07632/892121

Donnerstag, 11. Juni 2020
Zollmatten-Apotheke, Poststr. 22, Heitersheim, 07634/510511

Gemeindeverwaltung

Rathaus Badenweiler
Luisenstraße 5
Zentrale 07632/ 72-0
Fax 07632/72-169
rathaus@gemeinde-badenweiler.de
https://www.gemeinde-badenweiler.de

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag 8.30 -12.30 Uhr
Montag 14.00 -16.00 Uhr
Mittwoch 14.00 -17.00 Uhr

Bürgermeister
Vincenz Wissler 72-121

Sekretariat
Jasmin Senft 72-121

Hauptamt
Amtsleiter Florian Renkert 72-120
Monika Sundrup 72-123
Soziales/Renten
Jutta Foerster 72-125
Sandra Petalotis 72-124

Öffnungszeiten Sozialamt:
Montag - Freitag 08.30 - 12.30 Uhr
Mittwoch 14.00 - 17.00 Uhr

Ordnungs- /Einwohnerwesen und Standesamt
Anja Bee 72-111
Annette Heß 72-112

Bauamt
Amtsleiter Michael Lacher 72-136
Christine Stankovic 72-134
Philipp Risch 72-135

Rechnungsamt
Petra Weber 72-127
Sabrina Senft 72-128
Gemeindekasse
Laura Gugel 72-129
Steuern
Fritz Mack 72-126
Svetlana Schlozer 72-119

Außerhalb der Dienstzeiten/privat
Bürgermeister
Vincenz Wissler 015150755439
1.Bürgermeisterstellvertreter
Hans-Dieter Paul 07632/5885
2.Bürgermeisterstellvertreter
Christian Baltes 07632/82480

Wassermeister
Reiner Schwaab/Michael Schwab
Andreas Paul 0171/1966588

Kindertageseinrichtungen
Kindergarten Badenweiler
Oberer Kirchweg 29 07632/378

Kindergarten Schweighof
Klemmbachstr. 34/1 07632/5411

Schule
René-Schickele-Schule
Weilertalstraße 46 07632/6424

Ortsverwaltungen

Lipburg/Sehringen
Ortsvorsteher: Dr. Michael Bachmann
Ernst-Scheffelt-Str. 18/1 07632/282
Sprechzeiten:
Dienstag 19.00 – 19.45 Uhr
privat: Ob dem Felsen 3 07632/ 823305
Mobiltelefon 0170/9678699

Schweighof
Ortsvorsteher: Dirk Beckert
Klemmbachstr. 50 07632/315
Sprechzeiten:
Dienstag 18.00 – 19.00 Uhr
privat: Guggmühleweg 4 07632/ 6306

Förster
Jörg Pflüger
Mobiltelefon 0162/2550703
E-Mail: joerg.pflueger@lkbh.de

Sport- und Freizeitbad Badenweiler
Weilertalstr. 72, 79410 Badenweiler
07632/1581

Badenweiler Thermen und Touristik GmbH
Tourist-Information 07632/799-300
Cassiopeia Therme 07632/799-200

Redaktionsschluss

Immer freitags um 12.00 Uhr

Rathaus Informationen

Nachbarschaftshilfe während der Corona-Pandemie:

Sie kennen eine Person/Personenkreis aus Badenweiler, Lipburg-Sehringen oder Schweighof die Hilfe benötigt oder befinden sich selbst in einer Notlage? Dann dürfen Sie sich gerne direkt an unten stehende Personen wenden.

Felix Odebrecht:	**0176 70 62 68 18**
Jakob Brändlin:	**0157 55 96 08 02**
Johannes Goetschin:	**0157 81 71 27 15**
Thierry Grün:	**07632 6099925**
Anna Grether:	**0157 80 79 54 28**
Raphael Hafner:	**0157 73 68 62 01**
Stephen Spanjer:	**0160 6131569**
Felix Keller:	**0176 24 43 88 16**

Die Ehrenamtlichen bieten in dieser herausfordernden Zeit ihre Unterstützung an, die aufgrund ihres Alters, Immunsystems oder Gesundheitszustandes besser zu Hause bleiben sollten.

In Badenweiler, Lipburg-Sehringen und Schweighof stehen wir in schwierigen Zeiten zusammen - Gemeinsam gegen Corona!

Auf ein Wort mit dem Bürgermeister

- persönliche Gesprächstermine wieder möglich -

Bürgermeister Vincenz Wissler ist es ein persönliches Anliegen, für die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Badenweiler stets ein offenes Ohr zu haben. Alle Anliegen der Bürger werden ernst genommen! Aus diesem Grund steht Ihnen Herr Wissler für gemeinsame Gespräche gerne zur Verfügung. Aufgrund der Corona-Pandemie wurden die vergangenen Sprechstunden telefonisch durchgeführt. Künftig können Sie die Termine - unter Berücksichtigung der Hygienevorschriften und Einhaltung der Abstandsregelungen - wieder persönlich beim Bürgermeister wahrnehmen.

Die regelmäßig stattfindenden Sprechstunden werden im amtlichen Mitteilungsblatt „Badenweiler aktuell“ veröffentlicht.

Die nächste Sprechstunde des Bürgermeisters findet am

Mittwoch, 10. Juni 2020, von 15.00 – 17.00 Uhr

statt.

Zur Terminkoordination setzten Sie sich bitte rechtzeitig vor dem Sprechtag mit dem Sekretariat des Bürgermeisters, Frau Senft, unter der Tel.Nr.: 07632 / 72-121 in Verbindung.

Malwettbewerb für Kinder – Junge Künstler/Innen am Werk

#GemeinsamGegenCorona

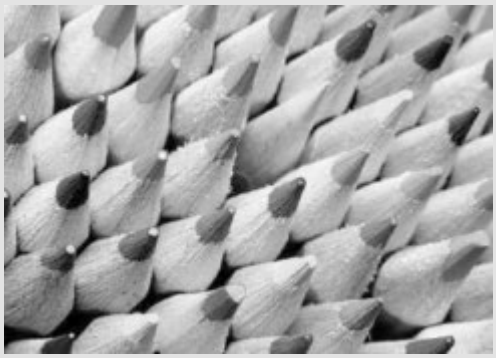
Liebe Kinder,

über eure zahlreich eingereichten Bilder zu unserem aufgerufenen Malwettbewerb habe ich mich sehr gefreut. Toll, wie fleißig ihr gemalt habt!

Das Bild von Malak Khaled, 10 Jahre alt, ist heute auf der Titelseite zu sehen. Malak hat auf ihrem Bild den Seifenspender/das Desinfektionsmittel als Superheld dargestellt, um sich so gegen das Corona-Virus zu schützen. In der Mitte ist ein Männchen mit entsprechendem Mundschutz zu sehen. Danke liebe Malak für dein „Superman-Bild“.

Vier weitere Bilder sind ab sofort auf den Monitoren am Rathaus zu sehen:

- Feride Ela Rüksen, 6 Jahre alt
- Romy Langenhagen, 8 Jahre alt
- Emma Deile, 8 Jahre alt
- Philipp Krebs, 5 Jahre alt



An dieser Stelle darf ich den jungen Künstler/Künstlerinnen ganz herzlich danken.

Passt auf Euch auf und bleibt gesund!

Euer

Vincenz Wissler
Bürgermeister

Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU
MINISTERIUM DER JUSTIZ UND FÜR EUROPA
PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Wir halten ZUSAMMEN. Auch mit Abstand

Stabilisierungshilfe Corona für das Hotel- und Gaststättengewerbe

Wirtschaftsministerin Hoffmeister-Kraut: Wir müssen eine Insolvenzwelle im besonders betroffenen Hotel- und Gastgewerbe verhindern und Arbeitsplätze sichern

Tourismusminister Guido Wolf: Wir brauchen schnelle Hilfen, um das Überleben zahlreicher Betriebe zu sichern

Die Landesregierung hat am 26. Mai 2020 eine Stabilisierungshilfe für das Hotel- und Gaststättengewerbe beschlossen. Die Betriebe dieser Branche waren besonders früh und wirtschaftlich besonders stark betroffen. Daher soll das Hotel- und Gaststättengewerbe im Anschluss an die Soforthilfe des Landes und des Bundes eine Hilfe zur Überbrückung von Liquiditätsengpässen für weitere drei Monate bekommen. Das Land rechnet mit einem Bedarf von 330 Millionen an Haushaltsmitteln für die Stabilisierungshilfe. Das Landesprogramm wird noch mit dem angekündigten Bundesprogramm harmonisiert.

„Das Hotel- und Gaststättengewerbe ist ein wichtiger Wirtschaftszweig in Baden-Württemberg. Wir müssen hier eine großflächige Insolvenzwelle verhindern. Es gilt, den Weiterbestand von bislang gesunden Betrieben zu sichern, um so Tausende von Arbeits- und Ausbildungsplätzen im Land zu erhalten. Viele Betriebe haben in den letzten Jahren kräftig investiert. Gerade deshalb trifft sie der Ausfall bei den fest eingeplanten Einnahmen besonders hart. Die Branche wird auch den grundsätzlichen Rückgang bei der Wirtschaftsleistung in Deutschland besonders zu spüren bekommen. Die Umsätze mit den Geschäftskunden werden spürbar sinken. In der Krise sparen die Unternehmen zuerst bei Reisen, Geschäftsessen und Firmenveranstaltungen“, erklärte Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut.

Tourismusminister Guido Wolf sagte: „Die Wiedereröffnungen für die Speisegastronomie vergangene Woche sowie für weitere Betriebe in den kommenden Tagen sind wichtige erste Schritte. Bei schönem Wetter haben die Gäste nach den Rückmeldungen, die wir erhalten, in den ersten Tagen die Außengastronomie zwar ordentlich besucht, im Innenbereich sind die Gäste aber sehr zurückhaltend. Es war zu erwarten und hat sich daher leider in den ersten Tagen bestätigt: Die Gastronomie wird noch längere Zeit mit erheblichen Einbußen rechnen müssen. Vielen Hotels und Gastronomiebetrieben steht das Wasser bis zum Hals. Wir brauchen schnelle Hilfen, um das Überleben zahlreicher Betriebe zu sichern.“

Durch die Corona-Epidemie kann es bei den genannten Branchen zu Umsatzrückgängen zwischen 80 und 100 Prozent kommen. Ein solcher Umsatzeinbruch über einen längeren Zeitraum hinweg ist für die betroffenen Betriebe existenzgefährdend.

Betroffene Betriebe erhalten für einen Zeitraum von drei Monaten eine einmalige Liquiditätshilfe in Höhe von bis zu 3.000 Euro zuzüglich 2.000 Euro je Vollzeit-äquivalente, also rechnerisch Vollbeschäftigten. Analog zum Verfahren bei der bisherigen Soforthilfe soll die Antragstellung über die Industrie- und Handelskammern und die Auszahlung durch die L-Bank erfolgen.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.wm.baden-wuerttemberg.de

Die Wasserhärte

der Gemeinde Badenweiler und für alle Ortsteile beträgt 13° d.H. dies entspricht 2,3 mmol/l Gesamthärte. Dieser Wert wurde am 02.06.2020 gemessen.

Die Härtegrade sind folgenden Bereichen zuzuordnen:

Härtebereich 1	(weich)	0 bis	7	°dH	bis 1,3 mmol/l
Härtebereich 2	(mittel)	8 bis	14	°dH	1,3-2,5 mmol/l
Härtebereich 3	(hart)	15 bis	21	°dH	2,5-3,8 mmol/l
Härtebereich 4	(sehr hart)	22 bis	29	°dH	über 3,8 mmol/l

Ein Grad dH entspricht 0,179 mmol/l.

HYDRANTEN IMMER FREIHALTEN !

Helfen Sie mit und halten Sie Hydranten immer frei!

Damit Hydranten im Ernstfall schnell gefunden werden können, ist es wichtig, dass die Hydrantenschilder immer gut sichtbar sind. Schneiden Sie deshalb bitte Bewuchs ab und schaufeln Sie im Winter keinen Schnee darüber. Außerdem sollten Sie beim Parken darauf achten, dass Sie mit Ihrem Fahrzeug nicht über einem Unterflurhydranten parken.

© PRIMO Verlag | Druck | Service

Corona-Update des Bürgermeisters

(Stand: 02.06.2020)

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

der Krisenstab der Gemeinde Badenweiler wird täglich über aktuelle Zahlen unterrichtet. Anhand dieser Zahlen ist zu erkennen, dass die Ausbreitung des Virus in unserem Landkreis allmählich eingedämmt wurde. Die Zahl der am Coronavirus erkrankten Menschen im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald liegt bei 1.146 und der Stadt Freiburg bei 977 (Stand 02.06.2020).

Nachfolgend informieren wir Sie über die wichtigsten Maßnahmen/Beschlüsse der vergangenen Tage:

- Hotels, Freizeitparks und Freizeiteinrichtungen konnten am 29.05.2020 ihren Betrieb wieder aufnehmen.
- Öffentliche Veranstaltungen mit unter 100 Personen sind seit dem 01. Juni 2020 wieder möglich. Hier müssen selbstverständlich die Hygienemaßnahmen und Abstandsregelungen eingehalten werden und feste Sitzplätze sind Grundvoraussetzung wie es z.B. im Theater oder im Kino der Fall ist. Bei privaten Veranstaltungen außerhalb des öffentlichen Raums (Hochzeiten, Geburtstage etc.) ist seit dem 27.05.2020 die Personenanzahl auf 10 (sofern die Personen aus verschiedenen Haushalten kommen) begrenzt. Ab dem 09. Juni 2020 wird die Zahl auf 20 Personen erhöht. Die Begrenzung bezieht sich nicht auf Familienmitglieder. Private Feiern in öffentlich angemieteten Räumen können ebenfalls ab 09. Juni 2020 mit bis zu 99 Personen ausgeführt werden.
- Seit dem Corona-Update der vergangenen Woche gibt es nun auch hier in Bezug auf Kneipen und Bars positives zu berichten. Seit dem 02. Juni 2020 dürfen die Kneipen und Bars, auch hier unter Berücksichtigung der strengen Auflagen, wieder geöffnet haben.
- Seit dem 02. Juni 2020 dürfen für Schwimmkurse, Schwimmunterricht und Prüfungen, mit den vorgegebenen Hygienemaßnahmen und Abstandsregelungen, Schwimm- und Hallenbäder sowie Thermal- und Spaßbäder wieder geöffnet haben. Ein Besuch des Schwimmbades bzw. die Öffnung ist grundsätzlich ab dem 06. Juni 2020 möglich. Über die tatsächliche Öffnung des Schwimmbades ist der jeweilige Betreiber zuständig und verantwortlich.
- Auch die Öffnung von Bolzplätzen, Fitnessstudios sowie von privaten und öffentlichen Sportanlagen und Jugendhäuser wurde am 02. Juni 2020 vorgenommen.

Ich bitte um Verständnis, dass es durchaus in der aktuellen Lage vorkommen kann, dass sich die abgedruckten „Corona-Updates" hinsichtlich der Corona-Maßnahmen/Vorschriften mit dem wöchentlichen Erscheinungstag des Amtsblattes überschneiden. Die wöchentliche Erscheinungsweise des Mitteilungsblattes ist nicht für alle Meldungen optimal geeignet, um deren Aktualität zu gewährleisten. Durch festgesetzte Redaktionsschlüsse und Druck des Amtsblattes lässt sich dies jedoch leider nicht ändern. Aufgrund der Schnelllebigkeit und der ständigen Änderungen, werden wir künftig auf die detaillierte Darstellung im Mitteilungsblatt verzichten und verweisen hier auf die Verordnung auf unserer Homepage.

In diesem Zusammenhang darf ich zusätzlich auch auf unsere Facebook-Seite „Gemeinde Badenweiler" aufmerksam machen. Hier werden alle Neuigkeiten immer Tagesaktuell veröffentlicht. Und so geht's: Registrieren Sie sich auf der Internetseite www.facebook.de, tragen Sie in das Feld „Freunde finden" die „Gemeinde Badenweiler" ein, wählen Sie hierbei die Seite aus und drücken auf „Gefällt mir".

Nach dem wählen des Buttons „Gefällt mir" bleiben Sie dann immer schnellstens informiert!

Bleiben Sie weiterhin gesund!

Ihr Bürgermeister

Vincenz Wissler
#GemeinsamGegenCorona

Restaurants in Badenweiler

Aufgrund der aktuellen Lage bieten folgende Betriebe Ihre Speisen **zur Abholung** an:

- Landgasthof Grüner Baum, Sehringer Str. 19, 79410 Badenweiler-Sehringen
  - Auf telefonische Bestellung -
  Telefon: +49 7632 7569385
  E-Mail: info@gruener-baum-sehringen.de
  www.gruener-baum-sehringen.de/

- Garten Cafe im Hotel Schlossberg
  Öffnungszeiten: Freitag bis Sonntag und an Feiertagen von 13.00 – 17.00 Uhr
  Schlossbergstraße 3, 79410 Badenweiler

- Café Gerwig, Luisenstr. 15,
  79410 Badenweiler
  Öffnungszeiten: Donnerstag bis Sonntag täglich von 10.30 - 17.00 Uhr
  Telefon: +49 7632 279
  E-Mail: cafe.gerwig@gmail.com
  www.cafe-gerwig.de/

- Feriencampingplatz, Weilertalstr. 73, 79410 Badenweiler, frische Flammkuchen aus dem Holzofen jeden Mittwoch und Samstag ab 18 Uhr nach telefonischer Bestellung Tel. 076321550 -
  Mail: info@flammenkuechle.de -
  www.flammenkuechle.de

- Metzgerei Georg Hofmann,
  Weilertalstraße 51, 79410 Badenweiler
  Die Metzgerei bietet einen Bringservice an. Mittagessen kann ebenfalls bestellt werden.
  Tel. 07632/286 | Fax: 07632/891993

- Eiscafé Vulcano, Luisenstr. 7,
  79410 Badenweiler, Tel. 07632/4764019

- Ristorante Pizzeria Il Cappero, Luisenstr. 7, 79410 Badenweiler
  Öffnungszeiten:
  täglich 11:30 - 14:30 und 17:30 - 22:00
  Tel. 07632 4319854
  Inh. Familie Alessandro.

- Ratskeller Badenweiler, Kaiserstr. 5, 79410 Badenweiler nun wieder von Montag bis Sonntag: 12.00 – 24.00 Uhr (warme Küche bis 22.00 Uhr) für Sie da!
  www.ratskeller-badenweiler.de

Sind auch Sie Betreiber eines örtlichen Restaurants/Hotels und bieten Ihre Speisen zur Abholung an? Dann dürfen Sie sich gerne mit uns telefonisch unter 07632/72-121 oder per E-Mail: rathaus@gemeinde-badenweiler.de in Verbindung setzen. Die Information wird im Mitteilungsblatt „Badenweiler aktuell" und auf der Homepage der Gemeinde Badenweiler veröffentlicht.

#GemeinsamGegenCorona

Abfall-Verwertung

Graue Tonne: (Restmüll)	**10. Juni 2020**
Papiertonne:	**24. Juni 2020**
Gelber Sack:	**10. Juni 2020**
Biotonne:	**17. Juni 2020**

Nähere Informationen zu Abfallfragen finden Sie auf der Homepage www.breisgau-hochschwarzwald.de

Die Abfallwirtschaft Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald informiert:

Müllsackverkaufsstellen in Badenweiler

Derzeit kann die Bevölkerung von Badenweiler in folgenden Verkaufsstellen die landkreiseinheitlichen Restmüllsäcke zum Preis von **3,00 €** erwerben:

- Gemeindeverwaltung Badenweiler, Luisenstr. 5
- Metzgerei Georg Hofmann, Weilertalstr. 51

Bei eventuellen Fragen wenden Sie sich bitte an: ALB, Frau Brugger, Tel: 0761/2187-8801

Kindergarten

BeKi (Bewusste Ernährung für Kinder) macht weiter.

Auch zu Corona Zeiten und mit dem EDEKA Sutter Team

Natürlich haben wir uns ganz genau überlegt, ob und wie wir es möglich machen können, dass wir mit und für die Kinder unser Beetprojekt weiter führen können.

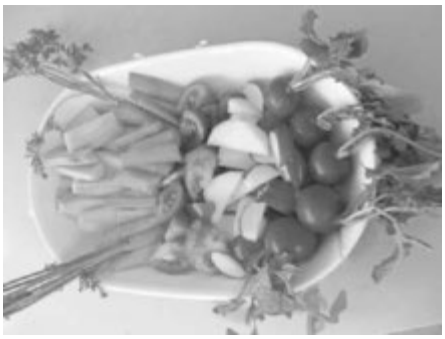
Und es ist tatsächlich zustande gekommen.

Am 25.05.2020 rückte das EDEKA Sutter Team mit einem großen Auto an. In dem Auto war: Pflanzenerde, Gemüsesetzlinge und Samenkörner. Aber auch ein Buch, 2 T-Shirts für die Beet - Paten und 2 Gießkannen für die Kinder.

Um den Sicherheitsabstand einzuhalten, wurden erst das EDEKA Sutter Team begrüßt und es wurde besprochen, wie wir vorgehen wollen, und ob sie bereit sind, kleine Filmeinheiten zu erlauben.

Und wir hatten Glück, wir durften sie bei der Arbeit filmen.

Das Beet wurde vorbereitet, frische Pflanzenerde darauf gegeben. Die Gemüsesetzlinge vorbereitet, so dass wir später, wenn das EDEKA Sutter Team wieder weggefahren war, mit den Kindern nach draußen gehen konnten und das Beet fertig zu bepflanzen und Gemüse auszusähen.



Es gab Kohlrabi Setzlinge, Mangold Setzlinge, Rote Beete Setzlinge und grüne und rote Salat Setzlinge einzupflanzen. Danach säten wir Möhren/Karotten und Radieschen in Beet.

Darüber wurden auch kleine Filme erstellt und in YouTube hochgeladen. So können die Kinder und Eltern das Zuhause noch einmal nachverfolgen, was und wie wir das Projekt umgesetzt haben.

Einen leckeren Gemüsekorb haben wir von Frau Sutter geschenkt bekommen.

DANKESCHÖN!

Wir freuen uns sehr darüber und sind stolz. Es geht weiter. Auch bei Corona, auch in der Notgruppe und auch für alle Kinder und Eltern, die noch zuhause bleiben.

Bleibt alle gesund. Haltet durch. Wir machen weiter.

Euer Kindergarten Team vom Kindergarten Schweighof - Badenweiler

Kirchliche Nachrichten

Evangelisches Pfarramt

Blauenstraße 3, 79410 Badenweiler
Tel. 07632 387 Fax 0763 /823511
badenweiler@kbz.ekiba.de
Gemeindepfarrer: Dietmar Bader
Kur- und Klinikseelsorge:Telse Jungjohann-Bader, **Telefon: 07632 823512**

Sonntag, 07.06.2020
Badenweiler 09:30 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 14.06.2020
Badenweiler 09:30 Uhr Gottesdienst

Weiterhin bleibt die Pauluskirche tagsüber geöffnet. Bilder von Vera Grabowski und Texte laden zum Verweilen und Nachdenken ein.

Die Leihbibliothek im Gemeindehaus ist zu den gewohnten Zeiten zugänglich.

Bleiben Sie behütet!

Bürozeiten des Evang. Pfarramtes:
Montag geschlossen
Dienstag, 10.30 – 12.00 Uhr.,
Mittwoch: 15.00-17.00 Uhr
Donnerstag und Freitag: 10.00 – 12.00 Uhr
Der Anrufbeantworter wird eingehende Telefonate aufzeichnen. Wir bitten um Verständnis!

Ansprechpersonen

Gemeindepfarramt:
Pfarrer Dietmar Bader

Kur- und Klinikseelsorge:
Pfarrerin Telse Jungjohann-Bader

Pfarrbüro: Birgitt Kamm

Bücherei: mit Leseraum im Evangelischen Gemeindezentrum Badenweiler, Blauenstraße 3. Die Bücherei ist während der Bürozeiten des Pfarramtes geöffnet; Bücher können auf Vertrauensbasis entliehen werden.

Kirchenmusik/Kantorei/Gospelchor „Taktlos“:
Ansprechpartner ist Herr Nonnenmacher - Tel.: 07631 740979

Bläserkreis:
Hr. Suger Tel.: 07631 173657

Pfadfinder:
Die Gruppenstunden der Pfadfinder im Evangelischen Gemeindezentrum Badenweiler können bei der Stammesführerin: Anna Grether; E-Mail: w.l.v.h@gmx.de, Handy: 0157807955428 erfragt werden.

Katholische Kirchengemeinde St. Peter, Badenweiler

Amtsgartenweg 1, Tel.: 07632-823829-0
FAX: -11
pfarramt.badenweiler@se-markgraeflerland.de
Homepage: www.se-markgraeflerland.de

GOTTESDIENSTE
Samstag, 06.06.2020
18.30 Uhr Heilige Messe in Müllheim.

Sonntag, 07.06.2020
09.30 Uhr Heilige Messe
11.00 Uhr Heilige Messe in Müllheim

Dienstag, 09.06.2020
17.30 Uhr Heilige Messe

Fronleichnam
Donnerstag, 11.06.2020
09.30 Uhr Heilige Messe-zum Hochfest Fronleichnam
09.30 Uhr Heilige Messe-zum Hochfest Fronleichnam im Pfarrgarten in Müllheim (bei schlechtem Wetter in der Pfarrkirche)

Unsere Gottesdienste sind wieder angelaufen und wir freuen uns über Ihre Teilnahme! Mit unserem Hygienekonzept geben wir das Höchstmaß an Sicherheit für uns alle. Herzlichen Dank allen Frauen und Männern in den Gemeinden, die den Gottesdienstbesucherinnen und-besuchern hilfsbereit zur Seite stehen. Nochmals sei darauf hingewiesen: Die Anzahl der Gottesdienstbesucher ist begrenzt. 64 in Badenweiler, je 48 in Neuenburg und Müllheim, 29 in Grißheim und 28 in Steinenstadt. Sie müssen auch mal damit rechnen keinen Platz in der Kirche zu bekommen. Dafür bitten wir um Verständnis! Gerne geben wir in unseren Pfarrbüros auch Hinweise, in welchen Gottesdiensten die Plätze bisher noch nicht ausgeschöpft sind. Weil nicht alle die Möglichkeit haben an den Gottesdiensten teilzunehmen werden wir weiterhin Impulse in den Pfarrkirchen auslegen und auf die Homepage stellen.

Liebe Mitchristen,

Dreifaltigkeit, ein Gott in drei Personen – schwierig? Kompliziert? Ja, zumindest wenn man versucht die vielen und oft schwer verständlichen theologischen Auslegungen zu verstehen. Was uns Jesus, die Heilige Schrift überliefert, ist da bedeutet einfacher. Jesus spricht ganz einfach von seinem und unserem Vater.Vielleicht hilft uns ein Blick in unsere Familien, um dem Geheimnis der Dreifaltigkeit auf die Spur zu kommen.Niemand von uns hat, bevor er zur Welt kam, gewusst, was eine Familie ist. Zwei Menschen lernen sich kennen und lieben und werden ein Paar. Sie werden als Einheit wahrgenommen, als zwei, die sich einig sind, als neue Wirklichkeit, die in ihrer gegenseitigen, gemeinsamen Liebe Bestand hat (vgl. Mt 19, 3 – 6) und neues Leben hervorbringt. So ähnlich verhält es sich auch mit der Dreifaltigkeit Gottes. Sie ist kein Rätsel, sondern ein Schlüssel, der uns hilft zu verstehen, wer Gott ist und wer wir sind, denn als Gottes Ebenbild und Gleichnis sind wir geschaffen und dazu bestimmt „Frucht zu bringen“ (Gen 1,26 – 28 / Joh 15, 1 – 17). Zum diesjährigen Dreifaltigkeitsfest legt uns die Liturgie des Sonntages drei Verse aus dem dritten Kapitel des Johannesevangeliums vor, einen Abschnitt aus dem nächtlichen Gespräch Jesu mit Nikodemus (Joh 3, 16 – 18). Namentlich kommen der Vater und der Sohn vor, nicht aber die dritte Person, der Heilige Geist, der manchmal als das „weibliche Prinzip“ in Gott bezeichnet, also „mitgemeint“ sein wird. Das Besondere muss im „so“ liegen, das die Liebe in Gott kennzeichnet: „Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn hingab...“ Gottes Liebe ist solcher Art, dass sie sich bedingungslos hingibt, verschenkt, in der Menschwerdung des Sohnes. Bewirkt hat sie der Heilige Geist: „Empfangen durch den Heiligen Geist, geboren aus Maria...“ – wie wir in unserem Glaubensbekenntnis beten. Mit freundlichen Grüßen und guten Wünschen auch im Namen des Seelsorgeteams,

Dieter Maier, Pfarrer

Vereinsnachrichten

Gemischter Chor Schweighof

Keine Chorprobe bis Ende Juni, Änderungen vorbehalten!

Der Gemischte Chor wünscht gute Gesundheit für alle!

Offenes Bürgerforum Badenweiler

Das nächste Treffen des Offenen Bürgerforums Badenweiler findet am Montag, **8.6.2020**, um **18:00 h** im **Kurhaus, Atrium-Lounge** (Zutritt über Haupteingang) statt.

Wir wollen auf die sitzungsfreie Zeit zurückblicken und die weiteren Vorhaben des Jahres besprechen.

Am 08.06.2020 werden die folgenden Themen behandelt:

1. Erinnerung an den verstorbenen Herrn Brendel
2. Perspektiven für die Badenweiler Literaturtage vom 8. bis 11. Oktober 2020
3. Kurze Information zur Entwicklung der Badenweiler Musiktage
4. Rückblick auf die vergangene sitzungsfreie Zeit
5. Aktuelle Bedingungen und Möglichkeiten für Veranstaltungen im Inhalatorium
6. Themen für die nächsten Termine
7. Verschiedenes

Wir laden alle interessierten Bürger herzlich ein, dazu zukommen und sich am Gespräch zu beteiligen.

Besuchen Sie auch unsere Homepage:
https://www.sites.google.com/site/buergerforumbadenweiler.
Für das Bürgerforum Badenweiler: HJ Scheurle, MP Hiller, JW Kirchberg

AGENDA – Gruppe „Reben am Schlossberg“

Paten des Gutedelgartens am Schlossberg wieder aktiv

Die im Markgräflerland im Weinbau zunehmend auftretende ESCA-Pilzkrankheit stellt nicht nur die Winzer im Erwerbsweinbau vor neue Herausforderungen sondern beschäftigt zusätzlich auch die Verantwortlichen für den Gutedelgarten am Schlossberg im Kurpark Badenweiler. Der vor 20 Jahren auf einer Fläche von 20 Aar auf 14 Terrassen angelegte rebbotanische Schaugarten dokumentiert eine sehr große Vielfalt von Gutedelvariationen und Mutationen auch der benachbarten Weinanbauländern und die zur ihrer Nutzung gebräuchlichen Unterlagssorten. Die Anlage wird in der Regie von der Kurparkgärtnerei, ihrem Leiter Harald Schwanz geführt. Fachmännisch wird sie betreut vom Rebveredelungsbetrieb Karlheinz Schopferer, Buggingen, unter Mithilfe der Mitglieder der AGENDA – Gruppe „Reben am Schlossberg“. Da eine direkte Bekämpfung des heimtückischen Pilzbefalls bis jetzt nicht möglich ist, haben gleich nach dem ersten Auftreten der ersten Symptome an einigen Rebstöcken Herr Schopferer und Hans-Dieter Paul aus der AGENDA - Gruppe zuerst einmal damit begonnen, die erkrankten Rebstöcke in der Vegetationszeit farblich zu kennzeichnen. Durch einen möglichst wundarmen „sanften“ Rebschnitt sollen künftig möglichst unnötige Verletzungen im Saftfluss im Leitungsgewebe vermieden werden.

Harald Schwanz beschäftigt mit der Abfuhr von abgestorbenen Rebstöcken

Da im Anfangsstadium befallene Reben zuerst häufig mit einer vermehrten Triebfreudigkeit der Stammbasis reagieren, versuchen die Verantwortlichen bis jetzt zunächst ein bis zwei Stocktriebe, die oberhalb der Veredlungsstelle aus dem Rebenstamm wachsen, an einer Halterung zu befestigen, um später mit einem geeigneten Trieb aufwändig eine neue Rebe aufzubauen. Doch trotz all dieser strategischen Maßnahmen mussten die für die Anlage Verantwortlichen leider jetzt bei ihrer Frühjahrsarbeit einige, auch wertvolle vom Esca-Pilz befallene absterbende und bereits abgestorbene Rebstöcke aus dem Gutedelgarten entfernen, um vorbeugend neue Infektionen zu verhindern. Für den Erhalt der Anlage erwies sich jetzt wichtig, dass Rebveredler Karlheinz Schopferer schon voreiniger Zeit vorausschauend von teilweise weltweit einzigartigen Exemplaren rechtzeitig Edelreiser geschnitten hatte, um mit jungen veredelten Pfropfreben aus demselben Pflanzmaterial für einen gesunden Nachwuchs sorgen zu können. Nachdem die bestehenden Auflagen im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie einen Arbeitseinsatz mit mehreren Helferinnen und Helfer nicht zuließen, übernahmen Hans-Dieter Paul und Jürgen Bohm von der AGENDA-Gruppe weitgehend allein die Aufgabe, in mühevoller Handarbeit die notwendige Pflanzaktion durchzuführen und die Weinreben am Schlossberg wieder mit neuem Leben zu füllen. Die Weinreben am Schlossberg haben jedenfalls in diesem Frühjahr die Eisheiligen ohne Schaden überstanden und treiben einem hoffentlich viel versprechenden Jahrgang entgegen.

Hans-Dieter Paul und Jürgen Bohm beim Gießen der nachgepflanzten Reben

Deutsches Rotes Kreuz

Kleidung erst nach der Krise spenden

In den vergangenen Wochen hat das Deutsche Rote Kreuz (DRK) eine deutlich steigende Spendenbereitschaft in der Bevölkerung festgestellt. Sichtbar wird dieses Verhalten an den rund 50 Containern im Kreisverbandsgebiet, die prall gefüllt sind. So gut gefüllt, dass die wöchentliche Leerung der Container nicht mehr ausreicht. Unter normalen Bedingungen wäre das kein Grund zum Klagen für das DRK, aber aktuell führt die hohe Spendenbereitschaft zu einer Überlastung des Systems. Daher bittet Gerlinde Engler, Kreisgeschäftsführerin vom DRK-Kreisverband Müllheim e.V., die Bevölkerung: „Nutzten Sie die Zeit zum Aussortieren, aber warten Sie mit der Spendenabgabe bis nach Corona.“ Die Gründe dafür

liegen zum einen in der Überlastung der Altkleiderfahrer und zum anderen bei den Verwerterfirmen. Denn auch diese haben nur begrenzte Lagerkapazitäten. Die Kreisgeschäftsführerin bittet die Bevölkerung außerdem darum, die Kleidung nach dem Motto „Gute Sachen - für die gute Sache" zu prüfen. Gute Sachen sind laut Definition des DRK tragfähige Kleidungsstücke ohne Löcher und/oder Flecken. Stoffreste oder grob verschmutzte Bekleidung gehören in den Restmüll und nicht in einen Altkleider-Container. Die Erlöse aus den Kleidersammlungen sind eine sehr wichtige Finanzierungsquelle für die Arbeit des DRK. Diese werden - nach Abzug der Steuern - zum Beispiel verwendet für die Ausbildung von Ehrenamtlichen, für Kinder und Jugendliche im Jugendrotkreuz, für die Seniorenarbeit, zur Unterstützung von Menschen mit Behinderungen und von sozial Schwachen.

Informationen vom LRA Breisgau-Hochschwarzwald

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald

Wildtiere im Siedlungsgebiet
Wildtiere im Wohngebiet - was tun?

Die Jagd auf Wildtiere ist in befriedeten Flächen (befriedete Flächen: in Wohngebieten, in Gärten oder auf Friedhöfen, Gebäude, die zum Aufenthalt von Menschen dienen, und Gebäude, die mit diesen räumlich zusammenhängen, außerdem Hofräume und Hausgärten, die am Wohngebäude angrenzen und umfriedet sind) aus Sicherheitsgründen **grundsätzlich verboten** und erfolgt daher nur in Jagdbezirken auf land- und forstwirtschaftlich nutzbaren Gebieten. Bei Schäden durch Wildtiere in befriedeten Bezirken besteht kein Anspruch auf Schadensersatz. Wildtiere sind rechtlich „herrenlos", d. h. sie gehören niemandem. Das heißt, dass niemand als Besitzer für deren Verhalten haftbar gemacht werden kann. Die Sicherung von Grundstücken und Gebäuden liegt demnach in der Verantwortung der jeweiligen Eigentümer.

Ein anpassungsfähiges Wildtier wie z.B. der Fuchs kann nicht gänzlich aus dem Siedlungsgebiet herausgehalten werden. Jedoch kann jeder der Vermehrung der Bestände und weiteren Neuansiedlungen entgegenwirken.

Grundvoraussetzung ist: Jegliches Füttern unterlassen und die Anlage von Bauen unterbinden, noch vor der Zeit schon im Dezember beginnenden Paarungszeit.

Beachten Sie daher bitte folgende Verhaltensregeln:

- Hunde und Katzen, wenn überhaupt, nur unter Aufsicht tagsüber im Freien füttern, sämtliche Reste beseitigen.
- Komposthaufen, auf denen Küchenabfälle entsorgt werden, und Abfalleimer unbedingt stabil abdecken.
- Nach der Gartenparty alles Fressbare wegräumen.
- Wildtierbauen im Siedlungsbereich im Herbst verschließen, wenn der Bewohner gerade unterwegs ist (einen Fluchtweg anfangs nur mit lockerer Erde abdecken).
- Kleintiere sicher einzäunen und nachts in stabilen Ställen unterbringen.
- Aufdringliche Wildtiere mit „Krachmachern" (z.B. Rasselbüchse) verscheuchen; nie in die Enge treiben!
- Grundstück, Gemüsegarten oder Spielgelände dicht einzäunen und auf mögliche Untergrabungen achten.
- Gemüse, Beeren oder Fallobst aus einem nicht „fuchssicheren" Garten vor dem Essen gründlich waschen. Durch Kochen werden die Eier des Fuchsbandwurms zuverlässig zerstört; Einfrieren tötet sie nicht ab!
- Kot von Wildtieren mit umgestülpten Plastiktüten entfernen und über den

Restmüll entsorgen.

- Hunde und Katzen regelmäßig auch gegen Bandwürmer behandeln (Präparate beim Tierarzt erhältlich).

Ansprechpartner bei Problemen mit Wildtieren im Siedlungsgebiet:

- Meldung an Ihre Gemeinde/Ortspolizeibehörde. Bei Nichterreichen an den Polizeivollzugsdienst.
- Meldung an die Untere Jagdbehörde des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald, Tel.: 0761-2187-3817, 0761-2187-3826.
- Meldung bei schwer erkrankten, extrem verhaltensauffälligen Wildtieren an das Amt für Veterinärwesen des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald, 0761-2187-3928.

Ausführliche Informationen zu Wildtieren im Siedlungsraum erhalten Sie z. B. auch auf der Homepage der Universität Freiburg unter: https://wildtiere-stadt.wildtiere-bw.de

Bei den Psychologischen Beratungsstellen im Landkreis sind ab sofort wieder Vor-Ort-Termine möglich

Die Psychologischen Beratungsstellen für Eltern, Kinder und Jugendliche im Landkreis Breisgau Hochschwarzwald bieten Beratung und Unterstützung bei allen Fragen und Problemen des familiären Zusammenlebens an. Aufgrund der Corona-Situation konnten zuletzt Beratungen sowohl telefonisch als auch per Mail in Anspruch genommen werden. Ab sofort sind nach telefonischer Anmeldung und unter Einhaltung entsprechender Schutz- und Hygienemaßnahmen auch wieder persönliche Beratungsgespräche vor Ort möglich.

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche
Bismarckstraße 3
79379 Müllheim
Telefon: 0761 2187-2411
Sicherer E-Mail-Kontakt über: www.lkbh.de/beratungsstelle
www.breisgau-hochschwarzwald.de

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche
Caritasverband Breisgau-Hochschwarzwald
Bereich Freiburg-Land
Alois-Eckert-Str.6
79111 Freiburg
Tel. 0761 8965 461
Sicherer E-Mail-Kontakt über:
www.caritas-bh.de

Sonstiges

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Kabinett beschließt neue Mietpreisbremse mit Ausweitung der Gebietskulisse auf 89 Städte und Gemeinden Wohnungsbauministerin Hoffmeister-Kraut: „Mietpreisbremse soll künftig in weit mehr Städten und Gemeinden mit angespannten Wohnungsmärkten für Linderung sorgen und so der Gefahr der Verdrängung aus Innenstädten entgegenwirken"

Der Ministerrat hat am 26. Mai 2020 die neue Mietpreisbremse beschlossen. „Wir verzeichnen seit Jahren deutlich steigende Mietpreise - vor allem in den Groß- und Universitätsstädten und deren Umland, aber auch in vielen anderen Kommunen. Ganz besonders betrifft das die Neuvertragsmieten und genau dort setzt die Mietpreisbremse an. Sie soll künftig in weit mehr Städten und Gemeinden mit angespannten Wohnungsmärkten für Linderung sorgen", sagte Wohnungsbauministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut. „Mit unserer neuen Mietpreisbremse wollen wir Mieterhaushalte entlasten und so der Gefahr entgegenwirken, dass Gering- und Normalverdiener aus den Innenstädten verdrängt werden."

‚Herzstück' der neuen Regelung sei die in enger Abstimmung mit der Wohnraum-Allianz erarbeitete aktualisierte Gebietskulisse. „Diese enthält 89 Städte und Gemeinden und bildet aus unserer Sicht die Situation und Entwicklung der Wohnungsmärkte in Baden-Württemberg realistisch ab. Mit dem Inkrafttreten der Verordnung haben die Mieterinnen und Mieter künftig wieder Rechtssicherheit", so Hoffmeister-Kraut. Die Vorgängerregierung hatte die Begründung der Verordnung bei deren Erlass im November 2015 nicht veröffentlicht. Dieser Formfehler führte dazu, dass das Landgericht Stuttgart die Verordnung im Nachhinein für unwirksam erklärte.

In den 89 Städten und Gemeinden der neuen Gebietskulisse darf die Neuvertragsmiete die ortsübliche Vergleichsmiete um maximal zehn Prozent übersteigen. Bezogen auf die Einwohnerzahl repräsentieren diese rund 36 Prozent der Bevölkerung. Von den zuvor 68 Gemeinden in der bisherigen Gebietskulisse fallen 31 weg und 52 kommen neu hinzu. Dazu hatte ein Gutachterbüro umfangreiche Daten aller 1.101 Gemeinden ausgewertet.

„Klar ist: Mit der Mietpreisbremse können wir Mietsteigerungen dämpfen. Sie löst aber nicht das eigentliche Grundproblem des Wohnraummangels, sondern mildert nur dessen Symptome", betonte Hoffmeister-Kraut. Deshalb müssten Restriktionen im Mietrecht und Eingriffe in den freien Markt stets gut abgewogen werden, um einerseits Mieter zu entlasten, andererseits aber auch die Wirtschaftlichkeit aus Vermietersicht zu wahren.

SchülerAbo des RVF:

Eltern bezahlen für den Monat Juni nichts

Im April hatte der RVF die Kunden mit SchülerAbo informiert, dass vor dem Hintergrund der Corona-bedingten Schulschließungen Gespräche mit dem Land Baden-Württemberg über eine Kulanz-Lösung für das SchülerAbo geführt werden.

Nun haben sich das Verkehrs- und das Finanzministerium Baden-Württemberg darauf verständigt, dass Familien mit Schüler-Abos entlastet werden sollen.

Gleichzeitig sollen die Verkehrsunternehmen, deren Fahrgeldeinnahmen in den letzten Wochen massiv eingebrochen sind, unterstützt werden. Die Finanzmittel des Landes werden zweckgebunden an die Landkreise und Städte als Verantwortliche für den Schülerverkehr ausgegeben, die das Geld dann an die Verkehrsverbünde weiterreichen sollen.

„Wir freuen uns sehr, dass wir unseren SchülerAbo-Kunden diese gute Nachricht überbringen können. Die Mittel des Landes ermöglichen uns, auf die Rate für den Monat Juni zu verzichten.", sagt Florian Kurt, Geschäftsführer des RVF. Der RVF wird im Juni die Konten der SchülerAbonnenten nicht belasten – das passiert automatisch, die Eltern und Abonnenten selbst brauchen nichts zu veranlassen. „Wir bedanken uns für die Treue unserer Abonnenten. Die ohnehin stark belasteten Verkehrsunternehmen sind auf die Einnahmen aus den Schülerverkehren angewiesen und froh, dass bisher eine große Kündigungswelle ausblieb.", ergänzt Kurt.

Es ist noch offen, welche genaue Summe und Vorgabe der RVF vom Land erhält. Deshalb wird der Verbund zunächst auf einen SchülerAbo-Monatsbetrag verzichten. „Sobald wir hier Klarheit haben und die Mittel bei uns angekommen sind, entscheiden wir umgehend über eine weitere Entlastung für die Eltern", sagt Kurt.

ENDE DES REDAKTIONELLEN TEILS

Gasthaus Hirschen
Martin Schumacher
79379 Müllheim-Britzingen
Tel. 07631/5457
info@hirschen-britzingen.de

Freundliche Servicekraft w/m/d
zum 01.08.2020 gesucht.
Arbeitszeit: ca. 10.30 - 15.00 Uhr (ausbaufähig in Teilschicht)
Wir sind ein lebendiger und herzlicher Landgasthof.

MARKUS mayer
Gutedelstr. 9
79418 Schliengen
Schreinerei • Fensterbau
- Fenster, Türen, Wintergärten in Holz, Kunststoff und Alu
- Rollladen, Markisen, Jalousien • Haustür-Elemente
- Einbruch-Sicherheitsbeschläge
- Reparaturverglasungen

07635 462 • www.schreinerei-markusmayer.de

Lekies Physiotherapie
Mobile Krankengymnastik
Bobath, Manuelle Therapie, Lymphdrainage, Massage, alle Kassen nach ärztl. Verordnung
07634-2668

BESTATTUNGEN
Mack
ÜBERFÜHRUNGEN
79410 Badenweiler E.-Eisenlohr-Str. 9
Erledigung der Formalitäten ☎ 07632/352
Ihr örtlicher Ansprechpartner im Trauerfall

Ott - Umzüge & Transporte
Inland / Ausland
0 76 31 / 17 50 53 einfach anrufen
E-Mail: gosanto@web.de · www.ott-umzuege.de

Sanitäre Anlagen
Meisterbetrieb für
Gas- und Wasserinstallationen
Baublechnerei-Gasheizungen
T. **07632/892124**

79410 Badenweiler Volker Dietz

- **Reparatur** Fenster und Türen
- **Einbruch-Sicherungen**
- **Schlüsseldienst**
- **Glasbruch-Service** auch an Dachfenstern

PLANK innovativ Werte erhalten
Schreinerei G. Plank
Heitersheim
07634/4222
www.plank-handwerksservice.de

Bajrami's Gartenpflege
Hausmeisterdienst und mehr...
Avni Bajrami ▪ Unterer Kirchweg 15 ▪ 79410 Badenweiler
Handy: 0175 / 525 09 67 ▪ E-Mail: gartenpflege@avni-bajrami.de
Professionelle Ausführung sämtlicher Gartenarbeiten ▪ Hausmeisterdienst und mehr

---

WIR SUCHEN SIE
als zuverlässigen und verantwortungsbewussten **Zusteller m/w/d** (ab 13 Jahren, Rentner, Hausfrauen) für die **Prospekt- und Anzeigenblattverteilung** in **Badenweiler.**
psg Presse- und Verteilservice Baden-Württemberg GmbH
zusteller@psg-bw.de bei Fragen 0800-999-5-666

Pflegeimmobilie als Kapitalanlage
Mietrendite bis 4,5 %, staatlich abgesichert, langfristige Pachtverträge über 20 Jahre, ab 166.000,- Euro, Bestands- und Neubauobjekte. Günstige KfW-Konditionen möglich.

info@finanzkanzlei-immobilien.de
Telefon: 07551-9377128

3-4-Zi.-Wohnung im EG oder 1. OG
mit Lift in Badenweiler
von solventem Rentnerehepaar zu mieten gesucht.
Die Wohnung sollte Terrasse oder Balkon, ein gepflegtes Bad mit Dusche sowie Gäste-WC und evtl. Hausmeisterdienst haben.
Tel. 07363 - 954 74 08

- Markisen
- Fenster
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Haustüren
- Altbaurenovierung

Graf & Sohn
Elemente für Ihr Haus
79426 Buggingen · Im Mittelfeld 20
FON 07631 - 93 89 17 0 · FAX 93 89 17 20
www.achim-graf · https://youtu.be/zKkkNCzreG0

Staufen darf nicht zerbrechen!
staufenstiftung.de
Stiftung zur Erhaltung der historischen Altstadt Staufen
identis.de

Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.
Profitieren Sie von unserer über 40-jährigen Erfahrung.
Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

GARANT IMMOBILIEN

Telefon: 0761 88 85 72-70
freiburg@garant-immo.de
www.garant-immo.de

FREY BÜHRER Hörsysteme
HÖREN. LEBEN.

WIR SIND IMMER IN IHRER NÄHE:
MÜLLHEIM Werderstraße 49 a Tel.: 07631 - 20 64
www.fb-hoersysteme.de

BaEnG – Badenweiler Energie GmbH

Entscheiden auch Sie sich für
unsere Fernwärme:

- ✓ Umweltfreundlich!
- ✓ Preislich attraktiv!
- ✓ Platzsparend!
- ✓ Wir kümmern uns praktisch um „Alles“!

Wir **beraten** Sie gerne.
Selbstverständlich kostenfrei!
Tel.: 07 61 / 2 79 -7777 / Fax.: 07 61 / 2 79 – 7778.

BADENWEILER

Die nächste Ausgabe erscheint in **KW 24.**

ANZEIGEN-ANNAHMESCHLUSS FÜR KW 24: **Mo, 8.6. um 09:00 Uhr**

Bei **Kombinationen, Landkreisen und Wirtschaftsräumen**
muss Ihre Anzeige für KW 24 spätestens am **Mi, 3.6. um 9 Uhr** im Verlag eingehen.

PRIMO Verlag | Druck | Service
Mellkircher Straße 45 • 78333 Stockach • www.primo-stockach.de
TELEFON 07771 9317-11 • E-MAIL anzeigen@primo-stockach.de